



Verein zum Schutz der Bergwelt e.V.

gegründet 1900, gemeinnütziger und nach § 63 BNatSchG anerkannter Naturschutzverein in Bayern

Verein zum Schutz der Bergwelt e.V. (VzSB), Praterinsel 5, D-80538 München

Geschäftstellenleiter: Dr. Patrick Schwan

Tel.: 089/211224-55, Bürozeiten: Di, Mi 14:00-18:00, Fr 9:30-16:30

info@vzsb.de, www.vzsb.de

Im März 2012

**Der Verein zum Schutz der Bergwelt sucht
eine ehrenamtliche Mitarbeiterin / einen ehrenamtlichen Mitarbeiter
für die botanische Betreuung des
Alpenpflanzengarten Vorderkaiserfelden
auf 1384 Meter bei der Vorderkaiserfeldenhütte
der DAV-Sektion Oberland**

Voraussetzung:

- Ein gutes botanisches und gärtnerisches Wissen insbesondere über die Flora der Mittel- und Hochlagen der Region.
- Begeisterung für einen phantastischen Flecken Erde und die Freude, einen solchen Ort zu gestalten und zu erhalten.

Der Garten existiert seit 1930.

Lage:

- Auf 1384 Meter auf der Westseite des Zahmen Kaisers.
- Größe: 600 m²
- Direkt neben der Vorderkaiserfelden-Hütte der DAV Sektion Oberland

Botanik:

- Im Wesentlichen die Pflanzen des Kaisergebirges.

Dauer und Aufwand:

- Die Pflege beginnt mit dem Ausapern im Frühjahr je nach Schneelage und endet im Herbst.
- Der Aufwand bewegt sich bei zwei Tagen im Monat. Eine höhere Präsenz kann zu Beginn der Saison erforderlich sein.

Konten Inland:

Postbank München
Kto.Nr. 99 05 808
BLZ 700 100 80
IBAN: DE66 7001 0080 0009 9058 08
BIC: PBNKDEFF

Konten Ausland:

Hypo Tirol Bank Innsbruck
Kto.Nr. 20 05 91 75 4
BLZ 57000
IBAN: AT16 5700 0002 0059 1754
BIC: HYPTAT22

Credit Suisse Basel
Kto.Nr. 99 68 26-01
IBAN: CH97 0483 5099 6826 0100 0
BIC: CRESCHZ40R

Betreuungskonzept:

- Eine Bepflanzung mit den authentischen Alpenpflanzen, im Wesentlichen der Flora der Mittel- und Hochlagen der Region.
- Erhaltung des Bestandes.
- Keine Gestaltung als künstliches „Alpinum“, sondern ausnutzen der natürlichen Gegebenheiten.

Zugang:

- Von Sparchen (426 m) bei Kufstein über den unteren Teil des Kaisertals in 2½ Std.
- Von Ebbs (475 m) im Inntal über die Nordseite des Zahmen Kaisers in 2½ Std.

Unterstützung der Betreuung:

- Die Tätigkeit der Gartenpflege ist ehrenamtlich und wird vom Verein zum Schutz der Bergwelt gefördert und organisatorisch und finanziell unterstützt.
- Ein ehrenamtliches Mitglied des VzSB hält den Garten (Wege, Zaun, etc.) in Schuss – dies ist nicht Aufgabe der botanischen Gartenpflege.
- Kost und Logis gibt es auf der Vorderkaiserfeldenhütte. Die Kosten dafür und für die Anfahrt werden vom Verein übernommen bzw. von der Sektion Oberland des DAV ermöglicht.
- Die Hüttenwirtsfamilie auf der Vorderkaiserfeldenhütte hat ein Auge auf den Garten und unterstützt den VzSB und die Betreuer des Gartens. Dazu muss man wissen, dass das Kaisertal und damit die Vorderkaiserfeldenhütte seit 2008 über einen Tunnel mit dem Auto erreichbar sind. Die Zufahrt zur Hütte mit dem Kraftfahrzeug ist nur dem Hüttenwirt erlaubt.

Literatur:

- Ein Flyer: http://www.vzsb.de/pdf/1210_DAV_ALPENGARTEN.pdf
- Enthofer, Clemens (2011): Die schönsten Gärten und Parks – Nordtirol/Südtirol/Osttirol/Trentino. Athesia, Bozen.
- Goetzke, H.-J. (2000): Der Alpenpflanzengarten „Vorderkaiserfelden“. Jahrbuch des Vereins zum Schutz der Bergwelt, München: 47-52.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei unserem Geschäftsstellenleiter Dr. Patrick Schwan!

Für den Vorstand



Rudi Erlacher

Geschäftsführender Vorsitzender